

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Zum Stand der entwicklungspsychologischen Gedächtnisforschung .</b>	<b>11</b>
1.1	Gedächtniskapazität und Gedächtnisleistung .....	12
1.2	Gedächtnisstrategien und Gedächtnisleistung .....	13
1.3	Vorwissen und Gedächtnisleistung .....	15
1.4	Metagedächtnis .....	17
<b>2.</b>	<b>Metagedächtnis und Metakognition: Definition und konzeptuelle Problematik .....</b>	<b>18</b>
2.1	Einleitende Bemerkungen .....	18
2.2	Frühe Konzeptualisierungen von Metagedächtnis .....	20
2.2.1	Das Klassifikationsschema von FLAVELL und WELLMAN (1977) .	20
2.2.2	Die Konzeptualisierung von A. BROWN (1978) .....	23
2.2.3	Konzeptuelle Ergänzungen zu den Ordnungselementen von FLAVELL und WELLMAN (1977) und BROWN (1978) .....	25
2.2.4	Kritische Bewertung der Konzeptualisierungen von Metagedächtnis .	28
2.3	Konzeptuelle Weiterentwicklungen der Metakognitions- und Metagedächtnisforschung .....	30
2.3.1	Die Taxonomie metakognitiver Komponenten nach KLUWE .....	31
2.3.2	Das Metakognitions-Konzept von PARIS und Mitarbeitern .....	33
2.3.3	‘Theory of Mind’: WELLMANs Schema zur Beschreibung von Metakognitionen bei jungen Kindern .....	33
2.3.4	Das spezifische Metagedächtnismodell von BORKOWSKI und PRESSLEY: Metamemory about Strategies (MAS) .....	34
2.4	Zusammenfassung und Bewertung .....	37
<b>3.</b>	<b>Zur Erfassung von Metagedächtnis .....</b>	<b>39</b>
3.1	Unabhängige Maße zur Erfassung des Metagedächtnisses .....	39
3.1.1	Metagedächtnis-Interviews bzw. -Fragebogen .....	39
3.1.2	Alternative unabhängige Maße .....	42
	(1) Paarvergleiche/Rangreihen anhand von Bildmaterial .....	42
	(2) Bewertung von Strategiedemonstrationen .....	43
	(3) Die ‘Peer-tutoring’-Methode .....	44
3.2	Abhängige bzw. konkurrente Maße zur Erfassung des Metagedächtnisses .....	45
3.2.1	Prognosegenauigkeit (performance prediction) .....	46
3.2.2	Die Prüfung der eigenen Reproduktionsbereitschaft (‘recall readiness’) .....	48
3.2.3	‘Feeling-of-knowing’ als Indikator der Gedächtnisüberwachung ....	48

3.2.4	Verbale Protokolle ('thinking-aloud'-Prozeduren) .....	49
3.2.5	Reaktionszeitmaße .....	50
3.2.6	Postdiktionen .....	50
3.3	Zusammenfassende Bewertung .....	51
<b>4.</b>	<b>Entwicklungsveränderungen im Metagedächtnis .....</b>	<b>54</b>
4.1	Die Entwicklung deklarativen Wissens im Vor- und Grundschulalter	55
4.1.1	Wann sind die relevanten 'mentalen Verben' verfügbar? .....	55
4.1.2	Wissen um Person-Variablen .....	56
4.1.3	Wissen um die Relevanz von Aufgabenmerkmalen für die Gedächtnisleistung .....	58
4.1.4	Wissen um die Relevanz von Strategievariablen .....	63
	(a) Wissen um strategisches Verhalten bei alltagsnahen Gedächtnisproblemen .....	64
	(b) Wissen um strategisches Verhalten in freien Reproduktionsaufgaben .....	68
4.1.5	Wissen um die Interaktion von Gedächtnisvariablen .....	72
4.1.6	Die Entwicklung des allgemeinen deklarativen Gedächtniswissens ..	74
4.2	Die Entwicklung prozeduralen Gedächtniswissens (metakognitive Erfahrungen) .....	76
4.2.1	'Memory monitoring' in Vorhersagesituationen .....	77
4.2.1.1	Vorhersage der Gedächtnisleistung (performance prediction) .....	77
4.2.1.2	'Feeling-of-knowing'-Erfahrungen .....	84
4.2.2	Überwachungsprozesse beim Lernen und Behalten (Study-monitoring)	86
4.2.2.1	Erfassung der Reproduktionsbereitschaft ('recall-readiness') .....	86
4.2.2.2	Allokation der Lerneranstrengung .....	87
4.2.2.3	Überwachungsaktivitäten beim Lernen von Texten .....	88
4.3	Zusammenfassende Bewertung .....	91
<b>5.</b>	<b>Zur Beziehung zwischen Metagedächtnis, strategischem Verhalten und Gedächtnisleistung .....</b>	<b>92</b>
5.1	Theoretische Spezifizierungen des Zusammenhangs zwischen Metagedächtnis, Gedächtnisverhalten bzw. -leistung .....	92
5.2	Empirische Befunde zum Zusammenhang zwischen Metagedächtnis und Gedächtnis .....	94
5.2.1	Metaanalyse der korrelativen Zusammenhänge .....	96
5.3	Detailanalyse der Beziehung zwischen Metagedächtnis, strategischem Verhalten und Gedächtnisleistung .....	100
5.3.1	Beziehungen zwischen Gedächtnisüberwachungsprozessen (memory monitoring) und strategischem Verhalten bzw. der Leistung in Laboraufgaben .....	100

5.3.1.1	Zum Zusammenhang zwischen Vorhersagegenauigkeit und Gedächtnisleistung .....	100
5.3.1.2	Zum Zusammenhang zwischen Anstrengungs- und Aufmerksamkeitsallokation und der Gedächtnisleistung .....	104
5.3.2	Zur Beziehung zwischen metakognitiven Prozessen, strategischen Verhaltensweisen und der Reproduktionsleistung beim Lernen und Behalten von Texten .....	107
5.3.2.1	Zur Relation zwischen Wichtigkeitseinschätzung und Reproduktionsleistung .....	108
5.3.2.2	Weitere Operationalisierungen des Zusammenhangs zwischen Merkmalen der metakognitiven Bewußtheit und der Textreproduktion ....	112
	(a) Wissen über den Effekt der Textorganisation .....	112
	(b) Sicherheitsurteile und deklaratives Wissen über Textverarbeitung .	113
5.3.2.3	Zusammenfassende Bewertung .....	114
5.3.3	Zur Induktion von 'memory-monitoring' in Interventions- bzw. Trainingsstudien .....	115
5.3.3.1	Zur Induktion von 'memory monitoring' bei Problemen der Textverarbeitung .....	116
5.3.3.2	Zur Induktion von 'memory monitoring' bei experimentellen Gedächtnisaufgaben .....	121
5.3.3.3	Zusammenfassende Bewertung .....	128
5.3.4	Zum Zusammenhang zwischen (deklarativem) Metagedächtnis und Gedächtnis in freien Reproduktionsaufgaben (sort-recall tasks) .....	129
5.3.4.1	Korrelative Zusammenhänge zwischen Metagedächtnis, Strategiegebrauch und Gedächtnisleistung in sort-recall-Aufgaben .....	130
	(a) Zur Relevanz von Orientierungsprozeduren und Instruktionsvarianten .....	132
	(b) Zum Einfluß des Erfassungsmodus bei der Vorgabe von Metagedächtnis-Interviews .....	134
	(c) Zum Einfluß der 'Salienz' des Aufgabenmaterials .....	136
5.3.4.2	Zur Bewertung des Entwicklungstrends im korrelativen Zusammenhang zwischen Metagedächtnis und Gedächtnis .....	137
5.3.4.3	Ergebnisse multivariater Analysen zum Zusammenhang zwischen Metagedächtnis, strategischem Verhalten und der Gedächtnisleistung ..	140
5.3.4.4	Der Zusammenhang zwischen Metagedächtnis und Gedächtnis in Trainingsstudien mit semantischen Kategorisierungsaufgaben .....	147
5.3.4.5	Zum Zusammenhang zwischen Metagedächtnis und der Aufrechterhaltung bzw. Generalisierung von semantischen Organisationsstrategien .....	148
5.3.4.6	Befunde zur Rückkoppelungshypothese (bidirectional hypothesis) ..	152
5.3.4.7	Zusammenfassende Bewertung .....	156

<b>6.</b>	<b>Abschließende Diskussion</b> .....	158
6.1	Kurzzusammenfassung der wesentlichen Befunde .....	158
6.2	Zum Einfluß der vier wesentlichen Gedächtnisdeterminanten in unterschiedlichen Entwicklungsphasen .....	160
6.3	Forschungsperspektiven und vernachlässigte Problembereiche .....	162
6.3.1	Zum relativen Anteil von Kapazität, Strategien, Vorwissen und Metagedächtnis an der Gedächtnisentwicklung .....	164
6.3.2	Zum Problem individueller Unterschiede und pädagogener Einflüsse in der Gedächtnis- und Metagedächtnisentwicklung .....	165
6.3.2.1	Zur Relevanz individueller Unterschiede .....	165
6.3.2.2	Zur Bedeutung 'pädagogener' Einflüsse .....	167
6.3.2.3	Praktische Implikationen .....	168
6.3.3	Zur Relevanz von Längsschnittstudien .....	169
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	175
	<b>Personenregister</b> .....	189
	<b>Sachregister</b> .....	193